

E.ON

Offensive mit neuen Produkten

[24.07.2017] E.ON kombiniert die klassische Energielieferung jetzt mit Smart-Home-Produkten. Zudem können die Kunden Brennstoffzellen-Heizungen mieten oder kaufen.

Der Energiekonzern E.ON geht mit neuen Angeboten für Endkunden in die Offensive. Beim neuen Produkt E.ON Plus können die Kunden die Strom- und Erdgaslieferung mit Komponenten verschiedener Smart-Home-Anbieter, etwa dem intelligenten Beleuchtungssystem Philips Hue und der smarten Heizungssteuerung von Tado, kombinieren. E.ON-Geschäftsführer Uwe Kolks erklärt: „Mit dem modularen Aufbau und mehr als 60 Kombinationen zum Start sorgen wir dafür, dass Kunden zu jeder Zeit genau das Paket beziehen können, das sie wünschen.“ Damit vereine E.ON Plus klassische Energieversorgung und grundlegende Elemente des vernetzten Zuhauses. Die Palette reiche von der Versorgung mit Energie über Angebote zur Elektromobilität, Solarenergie, zum Wärme-Management bis hin zu intelligenten Licht- und Heizungstechnologien. E.ON Plus soll schrittweise durch weitere Produkte und Services von namhaften Partnern ausgebaut werden.

Ein weiteres neues Angebot bringt E.ON gemeinsam mit der Firma Efficiency, einem Anbieter von Brennstoffzellen-Contracting für Eigenheime, an den Markt. Hausbesitzer können Brennstoffzelle-Heizungen mieten oder kaufen. Beim Mietmodell bleibt die Anlage im Besitz des Anbieters, der sich auch um Betrieb und Wartung kümmert. Für den Betrieb der Brennstoffzellen beliefert E.ON die Kunden mit CO₂-neutralem Öko-Erdgas. Zum Einsatz kommen Brennstoffzellen-Heizungen des Herstellers Elcore, an dem E.ON beteiligt ist. Die kompakten Anlagen produzieren gleichzeitig Raumwärme und Warmwasser sowie Strom. E.ON-Manager Frank Meyer erläutert: „Brennstoffzellen sind leise, effizient und zuverlässig. Ihr hoher Wirkungsgrad leistet einen erheblichen Beitrag zum Klimaschutz.“

(al)

Stichwörter: Unternehmen, E.ON, Erdgas